



MFN-Fraktion im Rat

Erwin Fritsch

52385 Nideggen
Königstraße 25
Tel. 02425 - 901717

08.01.2013

Frau Bürgermeisterin
Margit Göckemeyer o.V.i.A.
Zülpicher Straße 1
52385 Nideggen

per Fax: 02427-809-47

Aufnahme in die Tagesordnung

Sehr geehrte Frau Göckemeyer,

die Niederschrift vom 20.12.12 über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.11.12 enthält den Absatz:

"Herr Fritsch von der Fraktion Menschen für Nideggen bezichtigt die Bürgermeisterin der Lüge im Haupt- und Finanzausschuss am 22.05.2012 zum TOP 9 'Neues SO-/GE-Gebiet Nideggen'. Dies würden unter anderem seine Erkenntnisse über Speicherdaten auf dem PC der Bürgermeisterin beweisen."

Dies gibt den Sachverhalt unvollständig, und damit irreführend, wieder. Wie sollte ein externer Zugriff auf "Speicherdaten auf dem PC der Bürgermeisterin" erfolgt sein? Zur Klarstellung des Sachverhaltes beantrage ich deshalb für die Fraktion Menschen für Nideggen folgenden Punkt in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen:

TOP: Angebot der Stadt an eine Studierende / einen Studierenden im Masterstudium Wirtschaftsgeographie

Die Bürgermeisterin wird um Bestätigung bzw. Widerlegung folgender Punkte gebeten:

1. Am 08.05.2012, um 11:37 Uhr wurde die Ausschreibung am PC der Bürgermeisterin mit dem Dateinamen "Anforderungsprofil Werkstudentin2.pdf" gespeichert.
2. Am 09.05.12 wurden vom Geografischen Institut RWTH Aachen zunächst ein Stellenangebot der Firma Soleo* im Internet veröffentlicht.
3. Anschließend wurde am 09.05.12 vom Geografischen Institut RWTH Aachen das Stellenangebot der Stadt Nideggen im Internet veröffentlicht.

4. In der Beschlussvorlage für den Haupt- und Finanzausschuss am 22.05.12 wurde behauptet: "Der RWTH Aachen liegt der Entwurf einer Ausschreibung ... vor."
(BVL-125/2011 1. Ergänzung vom 10.05.12 für HuF-Sitzung am 22. 05.12)
Tatsächlich war es nicht der Entwurf einer Ausschreibung, sondern eine seit 13 Tagen veröffentlichte Ausschreibung.
5. Am 06.11.12 habe ich in der Sitzung des Ausschuss für Stadtentwicklung darauf hingewiesen, dass die Formulierung in der BVL-125/2011 2. Ergänzung "22.05.2012 Haupt- und Finanzausschuss: Beauftragung RWTH Aachen" richtigerweise "nachträgliche Beauftragung" genannt werden muss, da die Ausschreibung bereits vorher erfolgte. Frau Göckemeyer hat das bestritten.

Noch ein Hinweis: Zur Verifizierung der Punkte 1. - 3. bedarf es keines Zugriffes auf "Speicherdaten auf dem PC der Bürgermeisterin"; es genügt öffentlicher Internetzugang.

Mit freundlichen Grüßen

Fritsch